

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**FENOMEN PUR-EX**

Überarbeitet am: 03.05.2022

Seite 1 von 12

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

FENOMEN PUR-EX

**Materialnummer:**

200400

200401

UFI: A80W-VJV6-P00P-22SC

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Reinigungsmittel

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

|                           |   |                                |
|---------------------------|---|--------------------------------|
| Firmenname:               | Fenoplast Fügetechnik GmbH                              |                                |
| Straße:                   | Zur Dornheck 21-23                                      |                                |
| Ort:                      | D-35764 Sinn-Fleisbach                                  |                                |
| Telefon:                  | +49 (0) 2772 57587-0                                    | Telefax: +49 (0) 2772 57587-20 |
| E-Mail:                   | info@fenoplast.de                                       |                                |
| Internet:                 | http://www.fenoplast.de                                 |                                |
| Auskunftgebender Bereich: | E-Mail (fachkundige Person): productsafety@fenoplast.de |                                |

**1.4. Notrufnummer:** GBK GmbH +49 (0) 6132 / 84 463 (24 h)**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Met. Corr. 1; H290  
 Skin Corr. 1B; H314  
 Eye Dam. 1; H318  
 Repr. 2; H361d  
 STOT SE 3; H335

Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

**2.2. Kennzeichnungselemente****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

2-(2-Methoxyethoxy)ethanol  
 2-Amino-ethanol (vgl. Ethanolamin)

**Signalwort:** Gefahr**Piktogramme:****Gefahrenhinweise**

|       |   |
|-------|---|
| H290  | Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.                            |
| H314  | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H335  | Kann die Atemwege reizen.   |
| H361d | Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.                 |

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**FENOMEN PUR-EX**

Überarbeitet am: 03.05.2022

Seite 2 von 12

**Sicherheitshinweise**

|                |  |
|----------------|--|
| P260           | Dampf nicht einatmen.  |
| P280           | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.   |
| P301+P330+P331 | BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.   |
| P303+P361+P353 | BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.                      |
| P305+P351+P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. |
| P310           | Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.   |
| P501           | Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.  |

**2.3. Sonstige Gefahren**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe**

| CAS-Nr.  | Stoffname   | EG-Nr.                                     | Index-Nr. | REACH-Nr.        | Anteil      |
|----------|---|--|-----------|------------------|-------------|
|          |   | Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008) |           |                  |             |
| 111-77-3 | 2-(2-Methoxyethoxy)ethanol  |  |           |                  | 80 - < 85 % |
|          | 203-906-6   | 603-107-00-6                               |           | 01-2119486455-28 |             |
|          | Repr. 2; H361d  |  |           |                  |             |
| 141-43-5 | 2-Amino-ethanol (vgl. Ethanolamin)  |  |           |                  | 20 - < 25 % |
|          | 205-483-3   | 603-030-00-8                               |           | 01-2119486455-28 |             |
|          | Met. Corr. 1, Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, STOT SE 3, Aquatic Chronic 3; H290 H332 H312 H302 H314 H335 H412 |  |           |                  |             |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE**

| CAS-Nr.  | EG-Nr.    | Stoffname  | Anteil      |
|----------|-----------|--|-------------|
|          |           | Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE  |             |
| 111-77-3 | 203-906-6 | 2-(2-Methoxyethoxy)ethanol   | 80 - < 85 % |
|          |           | dermal: LD50 = 9404 mg/kg; oral: LD50 = 7128 mg/kg   |             |
| 141-43-5 | 205-483-3 | 2-Amino-ethanol (vgl. Ethanolamin)   | 20 - < 25 % |
|          |           | inhalativ: ATE = 11 mg/l (Dämpfe); inhalativ: ATE = 1,5 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = 2504 mg/kg; oral: LD50 = 1089 mg/kg STOT SE 3; H335: >= 5 - 100 |             |

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Ärztliche Behandlung notwendig.

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Ärztliche Behandlung notwendig.

**Nach Augenkontakt**

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort Arzt hinzuziehen.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**FENOMEN PUR-EX**

Überarbeitet am: 03.05.2022

Seite 3 von 12

**Nach Verschlucken**

Sofort Arzt hinzuziehen. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Verursacht Verätzungen.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Wassersprühstrahl. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Löschpulver. Schaum.  
Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Nicht entzündbar.  
Bildung von: Pyrolyseprodukte, toxisch.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Vollschutzanzug.

**Zusätzliche Hinweise**

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.  
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende****Verfahren****Allgemeine Hinweise**

Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Umgebung räumen.

**Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzausrüstung tragen.

**Einsatzkräfte**

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung****Für Rückhaltung**

Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Kanalisation abdecken.

**Für Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

**Weitere Angaben**

Funkenarmes Werkzeug verwenden.  
Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**FENOMEN PUR-EX**

Überarbeitet am: 03.05.2022

Seite 4 von 12

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

**Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz**

Kontaminierte Kleidung ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

**Weitere Angaben zur Handhabung**

Das Produkt ist: hygroskopisch.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Geeignetes Fußbodenmaterial: laugenbeständig

**Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel. Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige Gefahrstoffe. Säure.

Leichtmetall

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Vor Hitze schützen. Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen.

Lagerklasse nach TRGS 510: 8A (Brennbare ätzende Gefahrstoffe)

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Reinigungsmittel

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)**

| CAS-Nr.  | Bezeichnung                | ppm | mg/m <sup>3</sup> | F/m <sup>3</sup> | Spitzenbegr. | Art |
|----------|----------------------------|-----|-------------------|------------------|--------------|-----|
| 111-77-3 | 2-(2-Methoxyethoxy)ethanol | 10  | 50                |                  |              |     |
| 141-43-5 | 2-Amino-ethanol            | 0,2 | 0,5               |                  | 1(l)         |     |

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**FENOMEN PUR-EX**

Überarbeitet am: 03.05.2022

Seite 5 von 12

**DNEL-/DMEL-Werte**

| CAS-Nr.                        | Bezeichnung                        |            |                        |
|--------------------------------|------------------------------------|------------|------------------------|
| DNEL Typ                       | Expositionsweg                     | Wirkung    | Wert                   |
| 111-77-3                       | 2-(2-Methoxyethoxy)ethanol         |            |                        |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal                             | systemisch | 2,22 mg/kg KG/d        |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ                          | systemisch | 50,1 mg/m <sup>3</sup> |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | oral                               | systemisch | 7,5 mg/kg KG/d         |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | dermal                             | systemisch | 1,33 mg/kg KG/d        |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | inhalativ                          | systemisch | 30,1 mg/m <sup>3</sup> |
| 141-43-5                       | 2-Amino-ethanol (vgl. Ethanolamin) |            |                        |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ                          | lokal      | 0,51 mg/m <sup>3</sup> |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ                          | systemisch | 1 mg/m <sup>3</sup>    |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal                             | systemisch | 3 mg/kg KG/d           |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | oral                               | systemisch | 1,5 mg/kg KG/d         |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | dermal                             | systemisch | 1,5 mg/kg KG/d         |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | inhalativ                          | lokal      | 0,28 mg/m <sup>3</sup> |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | inhalativ                          | systemisch | 0,18 mg/m <sup>3</sup> |

**PNEC-Werte**

| CAS-Nr.                        | Bezeichnung                        |  |
|--------------------------------|------------------------------------|--|
| Umweltkompartiment             | Wert                               |  |
| 111-77-3                       | 2-(2-Methoxyethoxy)ethanol         |  |
| Süßwasser                      | 12 mg/l                            |  |
| Meerwasser                     | 1,2 mg/l                           |  |
| Süßwassersediment              | 44,4 mg/kg                         |  |
| Meeressediment                 | 0,44 mg/kg                         |  |
| Sekundärvergiftung             | 0,09 mg/kg                         |  |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | 10000 mg/l                         |  |
| Boden                          | 2,1 mg/kg                          |  |
| 141-43-5                       | 2-Amino-ethanol (vgl. Ethanolamin) |  |
| Süßwasser                      | 0,07 mg/l                          |  |
| Meerwasser                     | 0,007 mg/l                         |  |
| Süßwassersediment              | 0,357 mg/kg                        |  |
| Meeressediment                 | 0,036 mg/kg                        |  |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | 100 mg/l                           |  |
| Boden                          | 0,0367 mg/kg                       |  |

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

**Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**FENOMEN PUR-EX**

Überarbeitet am: 03.05.2022

Seite 6 von 12

**Augen-/Gesichtsschutz**

Augenschutz gemäß EN 166 verwenden.

**Handschutz**

Geeignete, nach EN374 getestete Handschuhe tragen.

Geeignetes Material: Butylkautschuk.

Dicke des Handschuhmaterials: 0,4 mm. Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): &gt; 120 min.

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

**Körperschutz**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Geeignetes Material: laugenbeständig

**Atemschutz**

Atemschutz ist erforderlich bei: hohen Konzentrationen.

Filtergerät (Vollmaske oder Mundstückgarnitur) mit Filter: A (DIN 14387)

**Thermische Gefahren**

Es liegen keine Informationen vor.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|   |                  |
|---|------------------|
| Aggregatzustand:                              | Flüssig (Gel)    |
| Farbe:  | farblos          |
| Geruch:                                       | charakteristisch |
| Geruchsschwelle:                              | nicht bestimmt   |
| <b>Zustandsänderungen</b>                     |                  |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:                    | nicht bestimmt   |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: | nicht bestimmt   |
| Flammpunkt:                                   | > 90 °C          |
| <b>Entzündbarkeit</b>                         |                  |
| Feststoff/Flüssigkeit:                        | > 200 °C         |
| Gas:  | > 200 °C         |
| Untere Explosionsgrenze:                      | 1,6 Vol.-%       |
| Obere Explosionsgrenze:                       | 16,1 Vol.-%      |
| Zündtemperatur:                               | nicht bestimmt   |
| Zersetzungstemperatur:                        | nicht bestimmt   |
| pH-Wert:                                      | nicht bestimmt   |
| Kinematische Viskosität:                      | nicht bestimmt   |
| Wasserlöslichkeit:                            | mischbar         |
| <b>Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln</b>  |                  |
| nicht bestimmt                                |                  |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser:      | nicht bestimmt   |
| Dampfdruck:                                   | nicht bestimmt   |

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**FENOMEN PUR-EX**

Überarbeitet am: 03.05.2022

Seite 7 von 12

Dichte: 1,02 g/cm<sup>3</sup>  
 Relative Dampfdichte: nicht bestimmt  
 Partikeleigenschaften: nicht anwendbar

**9.2. Sonstige Angaben****Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Oxidationsmittel. Säure. Leichtmetall (Freisetzung von: Wasserstoff)  
 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.  
 Kann explosionsfähige Peroxide bilden.  
 Kann bei Verwendung explosionsfähige/entzündbare Dampf/Luft-Gemische bilden.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Nicht zusammen lagern mit: Säure. Oxidationsmittel. Nahrungs- und Futtermittel.  
 Vermeiden von: Hitze.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Oxidationsmittel. Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige Gefahrstoffe. Säure. Leichtmetall

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Bildung von: Pyrolyseprodukte, toxisch.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| CAS-Nr.  | Bezeichnung                        |               |          |           |                        |
|----------|------------------------------------|---------------|----------|-----------|------------------------|
|          | Expositionsweg                     | Dosis         | Spezies  | Quelle    | Methode                |
| 111-77-3 | 2-(2-Methoxyethoxy)ethanol         |               |          |           |                        |
|          | oral                               | LD50<br>mg/kg | 7128     | Ratte     | Hersteller             |
|          | dermal                             | LD50<br>mg/kg | 9404     | Ratte     | Hersteller             |
| 141-43-5 | 2-Amino-ethanol (vgl. Ethanolamin) |               |          |           |                        |
|          | oral                               | LD50<br>mg/kg | 1089     | Ratte     | Hersteller<br>OECD 401 |
|          | dermal                             | LD50<br>mg/kg | 2504     | Kaninchen | Hersteller<br>OECD 402 |
|          | inhalativ Dampf                    | ATE           | 11 mg/l  |           |                        |
|          | inhalativ Staub/Nebel              | ATE           | 1,5 mg/l |           |                        |

**Reiz- und Ätzwirkung**

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
 Verursacht schwere Augenschäden.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**FENOMEN PUR-EX**

Überarbeitet am: 03.05.2022

Seite 8 von 12

**Sensibilisierende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen. (2-(2-Methoxyethoxy)ethanol)

Keimzell-Mutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Kann die Atemwege reizen. (2-Amino-ethanol (vgl. Ethanolamin))

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen**

Verschlucken, Hautkontakt, Augenkontakt, Einatmen.

**11.2. Angaben über sonstige Gefahren****Endokrinschädliche Eigenschaften**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

Das Produkt ist nicht: ökotoxisch.

| CAS-Nr.  | Bezeichnung                        |               |           |         |  |            |
|----------|------------------------------------|---------------|-----------|---------|--|------------|
|          | Aquatische Toxizität               | Dosis         | [h]   [d] | Spezies | Quelle                                 | Methode    |
| 111-77-3 | 2-(2-Methoxyethoxy)ethanol         |               |           |         |  |            |
|          | Akute Fischtoxizität               | LC50<br>mg/l  | 5741      | 96 h    | Pimephales promelas<br>(Dickkopfritze) | Hersteller |
|          | Akute Algtoxizität                 | ErC50<br>mg/l | > 1000    | 96 h    | Pseudokirchneriella<br>subcapitata     | Hersteller |
|          | Akute<br>Crustaceotoxizität        | EC50<br>mg/l  | 1192      | 48 h    | Daphnia magna<br>(Großer Wasserfloh)   | Hersteller |
| 141-43-5 | 2-Amino-ethanol (vgl. Ethanolamin) |               |           |         |  |            |
|          | Akute Fischtoxizität               | LC50          | 170 mg/l  | 96 h    | Carassius auratus<br>(Goldfisch)       | Hersteller |
|          | Akute Algtoxizität                 | ErC50         | 22 mg/l   | 72 h    | Scenedesmus<br>subspicatus             | Hersteller |
|          | Akute<br>Crustaceotoxizität        | EC50          | 65 mg/l   | 48 h    | Daphnia magna<br>(Großer Wasserfloh)   | Hersteller |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**12.4. Mobilität im Boden**

Bei einem Eindringen in den Erdboden ist das Produkt mobil und kann das Grundwasser verunreinigen.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltsstoff die Kriterien erfüllt.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**FENOMEN PUR-EX**

Überarbeitet am: 03.05.2022

Seite 9 von 12

**12.7. Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**Weitere Hinweise**

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlungen zur Entsorgung**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.  
Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

**Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt**

070704 ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a. n. g.; andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen; gefährlicher Abfall

**Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung**

150110 VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind; gefährlicher Abfall

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.  
Zu beachten: Kann bei Verwendung explosionsfähige/entzündbare Dampf/Luft-Gemische bilden.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)**

|  |                     |
|--|---------------------|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b>             | UN 2491             |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b> | ETHANOLAMIN, LÖSUNG |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>             | 8                   |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>                    | III                 |
| Gefahrzettel:                                      | 8                   |



|                          |     |
|--------------------------|-----|
| Klassifizierungscode:    | C7  |
| Begrenzte Menge (LQ):    | 5 L |
| Freigestellte Menge:     | E1  |
| Beförderungskategorie:   | 3   |
| Gefahrnummer:            | 80  |
| Tunnelbeschränkungscode: | E   |

**Binnenschifftransport (ADN)**

|  |                     |
|--|---------------------|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b>             | UN 2491             |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b> | ETHANOLAMIN, LÖSUNG |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>             | 8                   |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>                    | III                 |
| Gefahrzettel:                                      | 8                   |

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**FENOMEN PUR-EX**

Überarbeitet am: 03.05.2022

Seite 10 von 12



Klassifizierungscode: C7  
 Begrenzte Menge (LQ): 5 L  
 Freigestellte Menge: E1

**Seeschiffstransport (IMDG)**

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** UN 2491  
**14.2. Ordnungsgemäße** ETHANOLAMINE SOLUTION  
**UN-Versandbezeichnung:**  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 8  
**14.4. Verpackungsgruppe:** III  
 Gefahrzettel: 8



Marine pollutant: -  
 Sondervorschriften: 223  
 Begrenzte Menge (LQ): 5 L  
 Freigestellte Menge: E1  
 EmS: F-A, S-B

**Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)**

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** UN 2491  
**14.2. Ordnungsgemäße** ETHANOLAMINE SOLUTION  
**UN-Versandbezeichnung:**  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 8  
**14.4. Verpackungsgruppe:** III  
 Gefahrzettel: 8



Sondervorschriften: A3 A803  
 Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 1 L  
 Passenger LQ: Y841  
 Freigestellte Menge: E1  
 IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 852  
 IATA-Maximale Menge - Passenger: 5 L  
 IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 856  
 IATA-Maximale Menge - Cargo: 60 L

**14.5. Umweltgefahren**

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Es liegen keine Informationen vor.

**14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**FENOMEN PUR-EX**

Überarbeitet am: 03.05.2022

Seite 11 von 12

**EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3, Eintrag 54, Eintrag 75

Angaben zur IE-Richtlinie 2010/75/EU 100 %

(VOC):

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU: Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

**Zusätzliche Hinweise**

Zu beachten: Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien [Detergenzien-Verordnung]

**Nationale Vorschriften**

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG). Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (§§ 11 und 12 MuSchG).

Technische Anleitung Luft I: 5.2.5: Organische Stoffe, angegeben als Gesamtkohlenstoff bei m >= 0,50 kg/h: Konz. 50 mg/m<sup>3</sup>

Anteil: 20,00 %

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend

Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

**Sensibilisierende Stoffe (TRGS 907)**

| CAS-Nr.  | EG-Nr.    | Bezeichnung    | Bewertung |
|----------|-----------|----------------|-----------|
| 141-43-5 | 205-483-3 | 2-Aminoethanol | Sh        |

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Änderungen**Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en):  
1,2,3,4,5,6,7,8,9,10,11,12,13,14,15,16.**Abkürzungen und Akronyme**

CLP: Classification, labelling and Packaging

REACH: Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals

GHS: Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals

UN: United Nations

CAS: Chemical Abstracts Service

DNEL: Derived No Effect Level

DMEL: Derived Minimal Effect Level

PNEC: Predicted No Effect Concentration

ATE: Acute toxicity estimate

LC50: Lethal concentration, 50%

LD50: Lethal dose, 50%

LL50: Lethal loading, 50%

EL50: Effect loading, 50%

EC50: Effective Concentration 50%

ErC50: Effective Concentration 50%, growth rate

NOEC: No Observed Effect Concentration

BCF: Bio-concentration factor

PBT: persistent, bioaccumulative, toxic

vPvB: very persistent, very bioaccumulative

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route

(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**FENOMEN PUR-EX**

Überarbeitet am: 03.05.2022

Seite 12 von 12

RID: Regulations concerning the international carriage of dangerous goods by rail  
ADN: European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways  
(Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation  
intérieures)  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
EmS: Emergency Schedules  
MFAG: Medical First Aid Guide  
IATA: International Air Transport Association  
ICAO: International Civil Aviation Organization  
MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships  
IBC: Intermediate Bulk Container  
VOC: Volatile Organic Compounds  
SVHC: Substance of Very High Concern  
Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur  
Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

|       |   |
|-------|---|
| H290  | Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.                            |
| H302  | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.                            |
| H312  | Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.                             |
| H314  | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H318  | Verursacht schwere Augenschäden.                                  |
| H332  | Gesundheitsschädlich bei Einatmen.                                |
| H335  | Kann die Atemwege reizen.   |
| H361d | Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.                 |
| H412  | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.        |

**Weitere Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*